



UNVERKEHRT.DE

Politik und mehr aus Kalletal und Lippe



Staunenswert!

Von Ghana nach Gizeh

Große Füße hat er nun wahrlich nicht, der Kalletaler Bürgermeister Mario H.! Dafür wird sein ökologischer Fußabdruck immer größer: Von Ghana nach Gizeh hastet er durch die Welt, beglückt die Ghanaer mit einer Gitterbox zum Mülltrennen. Und nun also die ägyptische Hauptstadt Kairo, wo er sich weltmännisch auf einem Podium der Weltbank gibt und Fotos von den Pyramiden von Gizeh postet. Was macht er da nur? Urlaub? Weit gefehlt, nach seinen eigenen Aussagen auf Facebook ist er hier - mit Ehefrau Melanie! - ehrenamtlich für den Deutschen Städte- und Gemeindebund in kommunaler Entwicklungspolitik unterwegs. Nichten sollen auch noch dabei gewesen sein, aber da gehen wir jetzt mal von einem „rechtschreiberischen“ Missverständnis aus.

Ehrenamt? Zur Erinnerung:

„Sich ehrenamtlich zu engagieren bedeutet, für eine Organisation freiwillig und ohne Vergütung Arbeit zu leisten. Das Ehrenamt selbst zeichnet sich dabei durch vielfältigste Bereiche aus, in denen man tätig werden und Gutes tun kann.“ *(Homepage Deutsches Ehrenamt)*

Welches Ehrenamt bekleidet hier der Bürgermeister und welches seine Frau? Vielleicht ist es nach dem Selbstverständnis des umtriebigen BM schon genug Grund, einfach nur mit ihm verheiratet zu sein... Ehe und Ehre trennt schließlich nur ein Buchstabe!

Zurück in Kalletal präsentiert sich die Gattin auf dem Weihnachtsmarkt in Lüdenhausen am Stand der Gemeinde Kalletal. Uns fiel die **Pressemitteilung der Gemeinde** zu diesem Thema auf. Die Bildunterzeile lautete im Westfalen-Blatt: „*Aysel Gohr, Anastasia Wiens, Ramona Lampe sowie Melanie Hecker haben den Stand der Gemeinde Kalletal auf dem Weihnachtsmarkt in Lüdenhausen vorbereitet und besetzt. Foto: Gemeinde Kalletal*“

Vielleicht haben wir uns einfach viel zu viele Gedanken gemacht: Die Ehefrau ist scheinbar schon längst bei der Gemeinde angestellt. Da müssen wir über das Ehrenamt nicht mehr spekulieren. Der überdimensionierte ökologische Fußabdruck dieses Dreamteams der nachhaltig zertifizierten Gemeinde im lippischen Norden bleibt.

Übrigens noch ein kleiner Tipp für die Kalletaler SPD, die sucht doch jedes Jahr Preisträger für den von ihr ausgelobten Ehrenamtspreis. Da kommt man an diesem Paar, das angeblich ehrenamtlich rund um den Globus das Kalletal vertritt, einfach nicht mehr vorbei. Als Location schlagen wir das Verwaltungsgebäude der Ziegelei Bergmann vor. Und der Laudator ist ... - da kommen Sie selbst drauf... ;-) (ED03122024)